



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Harnisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Haushaltsplan 2015/2016;
hier: Neubau des Polizeigebäudes in Kaufbeuren
(Kap. 03 18 Tit. 710 00)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Doppelhaushalt 2015/2016 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Bei Kap. 03 18 Tit. 710 00 wird der Ansatz für das Jahr 2015 um 1.500,0 Tsd. Euro von 16.100,0 Tsd. Euro auf 17.600,0 Tsd. Euro und für das Jahr 2016 um 5.350,0 Tsd. Euro von 20.440,0 Tsd. Euro auf 25.790,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Anlage S wird in Tit. 725 25 entsprechend geändert.

Begründung:

Das Gebäude der Polizeiinspektion Kaufbeuren bedarf dringend einer Generalsanierung. Diese wäre jedoch nicht wirtschaftlich, da eine Generalsanierung etwa 80 Prozent der Kosten eines Neubaus betragen würde. Um eine Barrierefreiheit des Gebäudes zu ermöglichen, ist der Neubau daher die sinnvollere Variante. Die Dringlichkeit ergibt sich aus dem baulichen Zustand des bestehenden Gebäudes, wie der damalige Innenminister Beckstein bereits im Jahr 2006 vor Ort festgestellt hat.